

Grundschule Klosterfelde gewinnt Hauptpreis (Nr. 55)

Mit der Aktion „ Drei Länder – ein Ziel: Wir helfen syrischen Flüchtlingskindern“ belegte die Grundschule Klosterfelde in Zusammenarbeit mit ihren Comenius-Partnerschulen CEIP GIL LOPEZ aus Spanien und der

ÖZEL SIVAS FINAL Ortaokulu aus der Türkei den 3. Hauptpreis beim Unicef-Junior-Botschafter-Wettbewerb des Jahres 2014.

Insgesamt beschäftigten sich über 8.700 Kinder und Jugendliche aus 63 Schulen, 21 Gruppen und 13 Vereinen in über 100 Projekten mit Kinderrechten, sammelten Spenden für Hilfsprogramme, besprachen Mitbestimmungsrechte für Kinder oder machten auf weltweite Missstände aufmerksam. Es gab Einsendungen aus 15 Bundesländern.

Den Projektbeiträgen gemeinsam war und ist ihr Einsatz für eine bessere Zukunft aller Kinder der Welt in Würde und Frieden.

Bei der Preisverleihung in der Frankfurter Paulskirche am 30. Juni 2014 hob die Jury besonders hervor, dass das Projekt der Grundschule Klosterfelde länderübergreifend das Ziel verfolgte, Flüchtlingskindern aus Syrien zu helfen. Die Vielfalt und Kreativität der Aktionen überzeugte die Verleiher des Preises.

Beispielsweise fanden in allen drei Ländern Basare, Theateraufführungen, Kinderrechtsaktionen, Zeichenwettbewerbe, Spendenläufe und Bastelaktionen statt.

Das Projekt zur Unterstützung Syriens brachte im ersten Jahr bereits 1.100 Euro Spendengelder ein und wird im Rahmen der Comenius-Schulpartnerschaft auch im kommenden Jahr gemeinsam fortgesetzt.

Wir danken allen Spendern und Sponsoren, allen Helferinnen und Helfern, die uns bei diesem großartigen Projekt unterstützt haben und weiter unterstützen werden.

Heike Lemzer, Grundschule Klosterfelde